



## INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE LANDESKUNDE AN DER UNIVERSITÄT MAINZ E.V.

Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V.  
Johann Friedrich v. Pfeiffer-Weg 3, 55099 Mainz  
– Prof. Dr. Franz J. Felten –

Telefon 06131/3924827 Fax 3925508  
E-mail: igl@uni-mainz.de  
Mai 2006

An die Mitglieder und Freunde  
des Instituts für Geschichtliche Landeskunde

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Instituts für Geschichtliche Landeskunde,

im Folgenden darf ich Sie über die Arbeit des Instituts und die aktuellen Veranstaltungen informieren:

### Mitgliederversammlung

Auf der Mitgliederversammlung am 31. März 2006 wurde als Nachfolgerin des stellvertretenden Vorsitzenden Prof. Dr. Alfred Haverkamp Frau Prof. Dr. Sigrid Schmitt gewählt. Der Institutsvorstand setzt sich somit aus folgenden Personen zusammen: Prof. Dr. Franz J. Felten (Vorsitzender), Prof. Dr. Damaris Nübling und Prof. Dr. Sigrid Schmitt (stellvertretende Vorsitzende), Archivdirektor Dr. Hermann-Josef Braun (Schriftführer), Diplomkaufmann Roland Suhens (Schatzmeister)

### Projekte

»**Deutscher Familiennamenatlas**« (Prof. Dr. Damaris Nübling): Das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderte Projekt „Deutscher Familiennamenatlas“ (DFA) dokumentiert auf der Basis von Telefonanschlüssen die Namenlandschaften im Bereich der Bundesrepublik Deutschland. Das Anfang 2005 begonnene Projekt stößt auf großes Interesse. Seit Sommer 2005 erscheint die Reihe „Woher kommt mein Name?“ in 14-tägigem Rhythmus in der Rheinpfalz. Für 2006 ist eine ähnliche Reihe für die Allgemeine Zeitung (4x jährlich) geplant. Interessierte können sich gegen eine Bearbeitungsgebühr eine Namenskarte erstellen lassen. **Mitglieder des Instituts erhalten eine solche Karte kostenlos.**

»**regionalgeschichte.Net**« (Dr. Elmar Rettinger): Inzwischen sind zwei regionale Portale (Rheinessen und Mittelrhein) online, die sich wachsenden Zuspruchs erfreuen ([www.regionalgeschichte.net](http://www.regionalgeschichte.net)). Zurzeit wird das Mittelrheinportal regional erweitert. Die Arbeiten an einem Hunsrück- und an einem Saarland-Portal werden in allernächster Zeit beginnen. Ein Kooperationsprojekt mit der Akademie der Wissenschaften und Literatur Mainz im Hinblick auf die Präsentation der Inschriften am Mittelrhein und auf dem Hunsrück („**Inschriften Mittelrhein-Hunsrück**“) befindet sich in der Planung.

»**Digitales Flurnamenlexikon**« **DFL** (Dr. Elmar Rettinger, Dr. Rudolf Steffens): Mit der Eingabe von Flurnamen in die Datenbank wurde begonnen. Sie können unter [www.flurnamenlexikon.de](http://www.flurnamenlexikon.de) im Internet recherchiert werden. In Kürze wird eine eigene Flurnamendatenbank innerhalb des Projekts „**regionalgeschichte.Net**“ bereitstehen, in welche von jedem internetfähigen Computer Daten in die Datenbank eingegeben werden können.

**Mitarbeiter gesucht:** Sowohl bei „regionalgeschichte.Net“ als auch beim „digitalen Flurnamenlexikon“ besteht die Möglichkeit der Mitarbeit. Gerade im Kreis der Mitglieder und Freunde des Instituts suchen wir ehrenamtliche, ortskundige Mitarbeiter, die uns Materialien zur Ortsgeschichte oder zu den Flurnamen zur Verfügung stellen bzw. bei der Eingabe der Daten in eine Datenbank unterstützen.

### Kolloquium

14./15. Juli 2006 (Erbacher Hof, Mainz)

**Religiöse Ordnungsvorstellungen und Frömmigkeitspraxis im Hoch- und Spätmittelalter** (Kolloquium aus Anlass des 60. Geburtstags von Prof. Dr. Franz J. Felten, veranstaltet vom Historischen Seminar der Universität Mainz und dem Institut für Geschichtliche Landeskunde in Kooperation mit dem Bildungszentrum Erbacher Hof). Siehe Programm in der Anlage.

### **Vortrag**

Dienstag 13. Juni 2006 (Konferenzsaal des Instituts für Europäische Geschichte, Mainz, Alte Universitätsstraße 19)

**Dr. Hans-Bernd Spies** (Aschaffenburg): Carl von Dalberg (1744-1817) – neue Erkenntnisse zu seiner Biographie.

### **In Vorbereitung befindliche Publikationen, die voraussichtlich noch in diesem Jahr erscheinen werden:**

**Franz. J. Felten (Hrsg.):** Städtebünde und Städtetage im Wandel der Geschichte (MV Bd. 11).

**Franz. J. Felten (Hrsg.):** Robert Folz (1910-1996) – Mittler zwischen Deutschland und Frankreich (GL).

**Michael Matheus und Sigrid Schmitt (Hrsg.):** Städtische Gesellschaft und Kirche im Spätmittelalter. Kolloquium Dhaun 2004 (GL).

**Rita Heuser:** Mainzer Orts- und Straßennamen (mit Karten und Archivnachweisen auf CD-ROM) (GL).

**Brigitte Flug:** Äußere Bindung und innere Ordnung. Das Altmünsterkloster in Mainz in seiner Geschichte und Verfassung von den Anfängen bis zum Ende des 14. Jahrhunderts (mit Urkundenbuch auf CD-ROM) (GL).

**Georg Drenda:** Kleiner linksrheinischer Dialektatlas.

**Willi Matthes:** Die vergessene Staatsgrenze. Eine Dokumentation über die Entstehung und Geltungsdauer sowie das Ende der ehemaligen Hoheitsgrenze zwischen dem Königreich Bayern ("Rheinkreis") und dem Großherzogtum Hessen ("Rheinhessen") auf dem linken Rheinufer

**Rudolf Steffens:** Wörterbuch des Weinbaus. Historischer Fachwortschatz des Weinbaus, der Kellerwirtschaft und des Weinhandels.

### **Verbilligter bzw. kostenloser Bezug von Institutspublikationen:**

Mitglieder des Instituts erhalten die Bände der Reihe „Geschichtliche Landeskunde“ ab Band 42 in einer limitierten, broschierten Sonderausgabe zu einem 50%-igen Rabatt auf den Ladenpreis und die der Reihe „Mainzer Vorträge“ auf Anforderung kostenlos (gegen 2 x 0,55 Euro in Briefmarken für Verpackung und Versand).

### **Exkursionen**

1./2. Juli 2006 Exkursion nach Aachen. „Auf den Spuren der Königskrönungen“.

28. Oktober 2006 Exkursion nach Frankfurt zur Ausstellung „Die Kaisermacher“.

Siehe beiliegende Programme.

### **Newsletter per E-Mail**

Möchten Sie noch öfter über die Aktivitäten des Instituts informiert werden? Wollen Sie noch schnellere Informationen zu interessanten Vorträgen, Publikationen und Links? Dann schicken Sie eine E-Mail an [igl@uni-mainz.de](mailto:igl@uni-mainz.de)! Sie erhalten den Newsletter kostenlos.

### **Mitgliedsbeiträge**

Bitte denken Sie an die Überweisung des Mitgliedsbeitrags, wenn dies nicht schon geschehen ist (**Mainzer Volksbank, Konto-Nr. 518 287 016, BLZ 551 900 00**). Wenn Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen möchten, den Mitgliedsbeitrag von Ihrem Konto abbuchen zu lassen, fordern Sie bitte am Institut einen entsprechenden Vordruck an. **Der aktuelle Jahresbeitrag beträgt für Studierende 10,- €, für natürliche Personen 15,- € und für Institutionen 25,- €.**

**Weitere Informationen** zu allen Projekten und Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite des Instituts unter [www.igl.uni-mainz.de](http://www.igl.uni-mainz.de).

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Vorstandes

